

Ergebnisbericht Informationsreise USA 2022 Reeperbahn Festival, Musikwirtschaft

Berlin, Hamburg

Vom 20.09.2022 bis zum 23.09.2022 führte die AHK USA-New York, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Informationsreise mit 12 US-Einkäufern und Multiplikatoren nach Deutschland zum Reeperbahn Festival in Hamburg durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWK-Markterschließungsprogramms für KMU. Die teilnehmenden Unternehmen kamen aus den Bereichen Recorded Music, Royalty Tracking, Music/Audio Production und Artist Consulting und reisten aus den Städten Terrytown (NY), New Orleans (LA), Santa Monica (CA), New York (NY), Austin (TX), Albany (NY), Durham (NC) und Los Angeles (CA) an.

In den Jahren 2020 und 2021 wurde das Reeperbahn Festival Hamburg aufgrund des Coronavirus in einer pandemie-gerechten, hybriden Form unter Berücksichtigung der 3G-Verordnung durchgeführt. Dieses Jahr entschied sich das Reeperbahn Festival Hamburg, das Event ohne gesonderte Beschränkungen stattfinden zu lassen. Dies bedeutete, dass die Konzerte bei einer vollen Auslastung der Spielstätten und live vor Ort aufgeführt werden konnten.



Ein Teil der US-Delegation mit der Projektleitung der AHK USA-New York

Ziel der Informationsreise war es, sich mit einem an die US-Delegation gerichteten Programm an die Events des mehrtägigen Festivals anzulehnen und einen lebhaften Austausch rund um das Thema Musikwirtschaft zu fördern. Das 4-tägige Delegationsprogramm in Berlin und Hamburg ermöglichte es der Delegation, mit deutschen Unternehmen, Verbänden und Institutionen in Kontakt zu kommen. Der AHK USA-New York gelang es somit, die nun vierte US-Delegation und damit insgesamt 56 US-Firmen zum weltweit bekannten Reeperbahn Festival zu bringen, welches im Jahr 2006 gegründet wurde.

Auftakt der Reise war ein gemeinsamer Besuch der Berlin Experience (BEX) vor Ort in Berlin, welche um neun Uhr morgens mit einem Welcome Breakfast mit Kurzvorträgen von Vertretern der Berlin Music Commission, Berlin Partner, Musicboard Berlin, Clubcommission und Musicpool sowie Präsentationen deutscher Unternehmen wie Artifier, dq agency, BMG, Höme, Rolling Stone Magazine, Mansions and Millions und Womex und vielen mehr startete. Es folgte ein Matchmaking und ein Networking-Lunch mit Berliner Vertretern der Musikbranche. Im weiteren Verlauf des Tages folgten Office-Visits, bei welchen die US-Delegierten die Gelegenheit hatten, einige der wichtigsten Akteure der Musik- und Medienindustrie in Berlin

Durchführer:

zu treffen und mit hochrangigen Führungskräften und Brancheninsidern in Kontakt zu treten. Dabei wurden die Delegierten mit Hilfe von vier verschiedenen Busrouten in die Unternehmenssitze von Riverside Studios, Flux FM, Ouring Artists, Anschutz Entertainment, Hansa Studios, Meisel Musikverlag und Goodlive + Charakter gefahren. Die Gruppe reiste im Anschluss von der deutschen Hauptstadt aus gemeinsam mit Begleitung der AHK USA-New York mit dem Zug von Berlin nach Hamburg.



Welcome Breakfast und Vorträge bei der Berlin Experience

Am zweiten Tag trafen sich die Delegierten zusammen mit der AHK USA-New York zur gemeinsamen Registrierung und Abholung der Reeperbahn Festival Tickets, um sich von dort aus zum internen Meet-Up in der Lounge des Arcotel zusammenzutreffen. Die Programmpunkte des weiteren Tagesverlaufs beinhalteten neben der offiziellen Opening Show des Reeperbahn Festivals auch den Besuch verschiedener Showacts des offiziellen Festivalprogramms. Neben spannenden Keynotes zu branchenrelevanten und gesellschaftspolitischen Themen sowie prominenten Gästen aus Kultur und Politik, traten zudem auch hochkarätige Live-Acts auf der Bühne auf. Die Show wurde durch Grußworte von Dr. Amy Gutmann, Botschafterin der Vereinigten Staaten von Amerika in Deutschland und Dr. Peter Tschentscher, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg begleitet. Der Stargast der Opening Show war die Sängerin Ellie Goulding. Während der Show wurden die diesjährige Jury sowie die sechs Nominierten des internationalen Musikwettbewerbs ANCHOR vorgestellt.



Dr. Amy Gutmann und Dr. Peter Tschentscher bei der Opening Show

Weitere Showacts im Rahmen des Openings waren Jan Delay feat. Udo Lindenberg, Zoe Wees und viele weitere. Im Anschluss an das Event fand eine Aftershow Reception statt, bei welcher man den Abend mit anderen internationalen Mitwirkenden der Musikindustrie und deutschen Größen der Musikszene ausklingen lassen konnte.

Am dritten Tag der Reise wurde die US-Delegation im Rahmen des German American Music Industry Symposiums in Hamburg von der Projektleitung der AHK USA-New York und der RBX GmbH vormittags willkommen geheißen. Von der AHK USA-New York organisiert, stellten hier Experten der deutschen und US-Musikindustrie während der 3-stündigen Konferenz den US-Teilnehmern und weiteren Besuchern des Events den Markt und ausgewählte Themenfelder der Branche vor. Eröffnet wurde das Symposium durch Grußworte des President & CEO der AHK USA-New York, der COO der RBX GmbH sowie des Minister-Counselor for Commercial Affairs der US Embassy Berlin. Neben Referenten der American Association of Independent Music (A2IM), dem Bundesverband Musikindustrie e.V. (BVMI) und des deutschen KI-Startups

cyante, stellten sich die US-Delegierten dem Publikum mit Hilfe von kurzen Pitches vor. Als weiterer Teil des Programms stand das individuelle Matchmaking an, welches von der RBX GmbH organisiert wurde. Mit Hilfe der US-Unternehmensprofile kontaktierte der Partner in Deutschland zahlreiche Unternehmen vor Ort mit potentielltem Interesse an einem Meeting. Es konnten 12 deutsche Unternehmen gefunden werden, die sich mit der Delegation in individuellen 9-Minuten Meetings vernetzten. In den Gesprächen konnten die deutschen und US-amerikanischen Teilnehmer ihre jeweiligen



Matchmaking Session der US-Delegation mit deutschen Unternehmen



Präsentation des BVMI beim German American Music Industry Symposium

Konzepte vorstellen und Kooperationsmöglichkeiten erörtern. Die Programmpunkte des weiteren Tagesverlaufs beinhalteten neben einer von AZIM organisierten Networking Session, bei der die AHK-USA New York in Zusammenarbeit mit der RBX GmbH die US-Delegation erfolgreich auf die Gästeliste der Veranstaltung setzen lassen, ebenfalls die Teilnahme an den offiziellen Events und Konferenzen des Reeperbahn Festivals sowie ein gemeinsamer Besuch des „Showcase Wunderkinder –

German Music Talent Acts“. Das Exportprogramm des Reeperbahn Festivals „Wunderkinder“ präsentiert die vielversprechendsten deutschen Acts mit außerordentlichem internationalem Potential, bei dem die teilnehmenden Acts die Chance erhalten, auf einer der wichtigsten Musikveranstaltungen Europas aufzutreten und sich gezielt mit internationalen Talent-Scouts aus den Teilbereichen Publishing, Recorded Industries und Live Entertainment zu verbinden.

Als letzter Programmpunkt stand am Freitag ein von der AHK USA-New York organisiertes Feedbackgespräch auf der Agenda, bei dem die US-Teilnehmer die Möglichkeit hatten, ein Fazit der Delegationsreise zu ziehen. Dank des sehr positiven Feedbacks, welches die AHK USA-New York bereits von sowohl deutschen als auch den US-Unternehmen erhalten hat, konnte festgestellt werden, dass sich aufgrund des Programms bereits vielfache Kooperationen angebahnt haben, bestehende internationale Zusammenarbeit gestärkt wurde und die Reise als ein Gewinn für beide Seiten gewertet wurde. Die Delegierten äußerten zudem den Wunsch, das Projekt nochmals in der Zukunft umzusetzen, um so auch weiteren Kollegen und Unternehmen der Branche die Möglichkeit zu geben, im Rahmen des Markterschließungsprogramm (MEP) eine solche Reise anzutreten. Derselbe Wunsch wurde von Vertretern des Reeperbahn Festivals geäußert, wie auch von zahlreichen deutschen Kontakten der Musikwirtschaft, die in Hamburg vor Ort waren und die Chance hatten, sich mit den US-Kontakten zu vernetzen. Im weiteren Verlauf des Tages stand der Besuch der „Billboard“ Networking Session USA, bei welcher sich die Delegation mit Vertretern von Billboard und der Music Business Association traf. Die Programmpunkte des weiteren Tagesverlaufs beinhalteten neben der Teilnahme an den offiziellen Veranstaltungen des Reeperbahn Festivals und der Konferenz auch die Keychain Reception & Inspiration Award.

Die US-Teilnehmer, die am Freitag nicht abgereist waren, hatten die Option, am Samstag noch an der Verleihung des ANCHOR - Reeperbahn Festival International Music Award teilnehmen. Der ANCHOR ist der Musikpreis des Reeperbahn Festivals und unterstützt sechs vielversprechende Newcomer-Acts auf ihrem Weg zu einer internationalen Karriere.

Die [Projektübersicht](#) für das Jahr 2022 steht zum Download bereit. Aktuelles rund um das Markterschließungsprogramm kann unter [Termine und Veranstaltungen des Markterschließungsprogramms](#) recherchiert werden.

Kontakt

AHK USA-New York

Victoria Kaeser

Director Delegations & Startups, Business Development Consulting

vkaeser@gaccny.com | +1 (212) 974-8864

Bildnachweis: AHK USA-New York